

ANTRAG auf Unterstützung zur Erarbeitung eines Kinospielefilm-Treatment

Beantragt wird dramaturgische Begleitung und finanzielle Unterstützung¹:

Autor*in/Antragsteller*in

Anschrift

Telefon

Mail

Kontoinhaber*in

Name der Bank

BIC

IBAN

Projektangaben:

Arbeitstitel

Stoff wurde schon einmal bei scriptLAB eingereicht (wie oft?): _____

Co-Autor*in

Originalstoff

Adaption (Titel und Autor*in des Werkes): _____

Für Erfahrene Drehbuchautor*innen

gewünscht wird:

2 dramaturgische Beratungen oder

Treatmentanalyse mit Gespräch

¹ Erfahrene Drehbuchautor*innen erhalten € 3300.- plus 2 dramaturgische Beratungen oder Treatmentanalyse mit Gespräch, Nachwuchsautor*innen € 2200,- und maximal 4 dramaturgische Beratungen. Als erfahren gilt, wer Drehbuchautor*in eines bereits öffentlich aufgeführten abendfüllenden Spielfilmes oder entsprechender TV-Verfilmungen (3-Serien, 2×45Minuter) ist.

Der/die Antragssteller*in bestätigt, für das eingereichte Projekt noch keine Förderungen aus öffentlichen Mitteln bewilligt bekommen zu haben (Ausnahme BMKÖS START- und Arbeitsstipendium).

Darüber hinaus bestätigt er/sie über entsprechende Schreiberfahrung zu verfügen und die weiteren Voraussetzungen gemäß der Ausschreibung (siehe Webseite) zu erfüllen.

Der/die Antragssteller*in bestätigt weiters, ausschließlich und alleine uneingeschränkt berechtigt zu sein, über die Verfilmungsrechte am gegenständlichen Projekt für die Herstellung eines Films und dessen räumlich, zeitlich und inhaltlich unbeschränkte Verwertung zu verfügen und für das gegenständliche Projekt noch keine Verfilmungs- oder Verwertungsrechte, bzw. Optionen auf genannte Rechte, vergeben zu haben.

Bei Adaption eines vorhandenen Werkes, bestätigt der/die Antragsteller*in hiermit, vom Rechteinhaber die Verfilmungsrechte am gegenständlichen Werk für die Herstellung eines Films und dessen Verwertung per (Options-) Vertrag übertragen bekommen zu haben.

Der/die Antragssteller*in bestätigt die Richtigkeit aller Angaben einschließlich sämtlicher Anlagen zu diesem Förderungsantrag. Fehlen beim Förderungsantrag Angaben oder Unterlagen, die für die Förderungsentscheidung von relevanter Bedeutung sind, wird der Antrag nicht angenommen.

Der/die Antragssteller*in nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass das drehbuchFORUM zum Zweck seiner Öffentlichkeitsarbeit die Förderung des Vorhabens, Name der Förderungsempfänger, Titel und Kurzinhalt des Vorhabens bekannt geben kann, sowie alle angegebenen Daten für administrative Zwecke speichert.

Der/die Antragssteller*in verpflichtet sich zudem in angemessener Weise dafür Sorge zu tragen, dass bei Realisierung des Projekts im Nachspann des Films die Unterstützung durch scriptLAB des drehbuchFORUM Wien mittels dafür vorgesehenem Logo hingewiesen wird und bei weiteren Förderansuchen scriptLAB als Fördergeber genannt wird.

Datum

Unterschrift

Einreichungsunterlagen

- Deckblatt (mit Titel, Namen, Kontakt)
- Kurzinhaltsangabe: 3 bis max. 5 Zeilen
- Exposé/Projektbeschreibung: 3 – max. 5 Seiten
- Figurenbeschreibung: 1 Seite
- Autor*innenstatement: Kurze Erklärung, warum gerade diese Geschichte erzählt werden soll, über die Atmosphäre/Genre/Look des fertigen Films, max. 2 Seiten
- Kurze Erklärung, was von der dramaturgischen Begleitung erwartet wird
- Kurzbiographie mit Werkliste der/des Antragstellers*in
- Drehbuchszene mit Szenenbeschreibungen und Dialogen aus dem eingereichten Stoff, 2 - 3 Seiten
- Bei Adaption eines bestehenden Werkes, (Options-) Vertrag über die Verfilmungsrechte.
- Bei wiederholter Einreichung: Auflistung der Änderungen zur vorherigen Einreichung

Einreichungen, die von diesen Anforderungen abweichen, können nicht berücksichtigt werden.